

4,5 Jahre Haft für Jonny K.-Mörder Onur U.



☒ Viereinhalb Jahre Jugendhaft für Körperverletzung mit Todesfolge verhängte das Berliner Landgericht heute für Onur U. (Foto r.), den Totschläger von Jonny K.. Seine Prügelfreunde Osman A. (19), Memet E. (20), Bilal K. (25), Melih Y. (21) und Hüseyin I. (21), kamen mit Haftstrafen zwischen zwei Jahren und drei Monaten und zwei Jahren und acht Monaten davon. Jonny K. verstarb im Oktober 2012 nach schweren Misshandlungen durch die Migrantengang.

Update: Onur U. rastet aus! Und Stinkefinger für Tina K.



Die Jonny K.-Mörder konnten nach dem Urteilsspruch erstmal nach Hause gehen.

Vorher allerdings rastete Onur U. noch aus und pöbelte so herum, dass Anwalt Roland Weber seiner Mandantin Tina K. riet: „Es ist besser, wenn Sie jetzt gehen. Onur dreht grad durch.“ Auf dem Weg nach draußen allerdings musste sie es sich noch gefallen lassen, dass einer der eben verurteilten türkischen Tottreter ihres Bruders sie mit dem Stinkfinger bedachte.

Der Vorsitzende Richter Helmut Schweckendieck sagte: „Es hat sich eine Tragödie abgespielt, bei der ein hilfsbereiter junger Mann ohne Anlass sein Leben verlor“, und sprach von einer „Mischung aus Dummheit, Arroganz, Unverschämtheit und Aggressivität“. Der Anwalt des Haupttäters Onur U. kündigte für das „deutlich zu hoch“ angesetzte Urteil Revision an. Sollte sich dabei herausstellen, dass viereinhalb Jahre Haft für den Tod eines Menschen in Deutschland zu viel und nicht noch viel zu wenig sind, dann wäre wohl endgültig bewiesen, dass hier etwas gewaltig falsch läuft. (lsg)